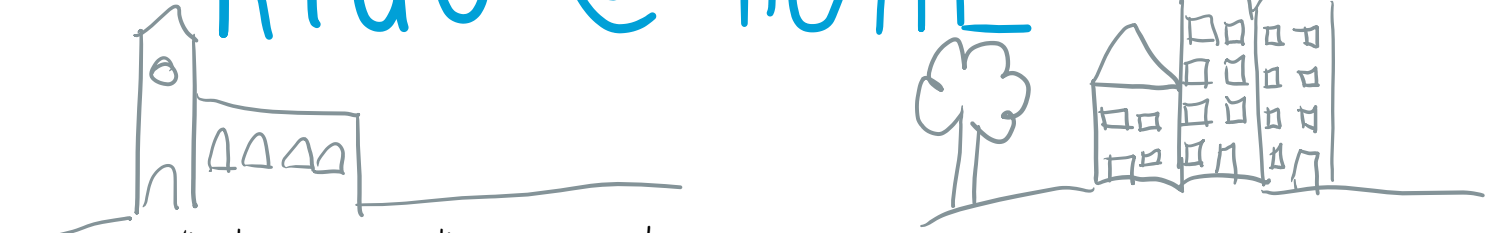


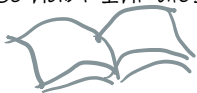
KIGO @ HOME



Kindergottesdienst zu Hause in der Zeit vor Ostern (Passionszeit)

Jesus sagt: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“

Wenn der Gottesdienst in der Kirche ausfällt, dann könnt Ihr zu Hause mit Euren Kindern Gottesdienst feiern. So habt Ihr diese besondere Zeit bei Euch Zuhause. Gott wird dabei sein.



Sucht mit Euren Kindern einen schönen Ort aus und macht es Euch gemütlich. Um die besondere Zeit vom „normalen“ gemeinsamen Spielen und Erzählen zu unterscheiden, könnt Ihr den Ort gestalten: Kissen auslegen, auf denen Ihr sitzen möchtet und einen „Altar“ auf einem Tisch, einer Kiste oder einem Tuch auf dem Fußboden vorbereiten. Mit Blumen, um den Tisch zu schmücken. Einer brennenden Kerze, die daran erinnert, dass Gott unser Licht ist und bei dieser Feier dabei ist. Einer Bibel für all die Geschichten, die wir von Gott und den Menschen erzählen und hören können. Einem Kreuz dafür, dass Gott zu uns in die Welt gekommen ist und den Tod besiegt hat.

(Es können echte Blumen oder welche aus Lego sein. Das Kreuz kann aus Löffeln oder Bauklötzen gelegt werden, wenn gerade kein Kreuz zur Hand ist. Alles ist erlaubt. Die Kinder werden schon etwas Passendes finden. Bei der Kerze natürlich die üblichen Sicherheitsvorkehrungen beachten!)

Zu Beginn könnt Ihr eine Glocke läuten und ein Lied singen oder von der CD spielen.

Dann sagt einer oder eine: **Wir sind zusammen und feiern Gottesdienst. Wir Menschen und Gott.**

Alle sagen gemeinsam: **Amen.**

Jemand erzählt eine Bibelgeschichte oder liest sie vor. Zum Beispiel vom Einzug nach Jerusalem (Lukasevangelium Kapitel 19, Verse 28-40) oder eine andere, die Euch gefällt.

Dann kann jeder und jede etwas kneten oder malen oder aus Bauklötzen bauen. Anschließend schaut Ihr Euch an, was alle gestaltet haben. Achtung: Alles ist richtig und wird wertschätzend betrachtet! Wer mag, erzählt sich noch gegenseitig, was das Schönste an der Geschichte war oder was Euch nicht so gut gefallen hat.

Ihr könnt ein Lied zusammen singen, dass Ihr aus dem Kindergottesdienst kennt.

Dann könnt Ihr beten. Entweder etwas frei sprechen, für das Ihr beten möchtet. Oder noch einmal etwas bauen oder kneten, dass Ihr Gott erzählen/zeigen möchtet. Oder alle beten das Vater Unser und/oder einer/eine betet:

Gott, du bist in die Welt gekommen, um mit uns unsere Wege zu gehen.

Die unheimlichen, dunklen Wege und die schönen, hellen Wege. Danke, dass wir nie alleine sind. Du bist da.

Alle sagen gemeinsam: **Amen.**

Am Ende könnt Ihr noch ein Lied singen. Dann sagt Ihr Euch gegenseitig: **Gott will Dich segnen und Du sollst ein Segen sein. Amen.**

Antoinette Lähmann. Fachstelle Kindergottesdienst in der Nordkirche.

